



Seehausen am Staffelsee GEMEINDEBLATT

mit den Ortsteilen Riedhausen, Rieden, Seeleiten



Foto: Reinhold Gesser

■ Grußwort des Bürgermeisters



*Lieber Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe Eltern, Kinder und Jugendliche,*

die Saison der großen Feste ist weitgehend vorbei, der Gästeansturm flaut ab und die Aufräumarbeiten als Vorbereitung für die ruhigere Zeit beginnen. Für viele der Zeitpunkt für eine Bilanz – aber auch eine Zeit des Neuanfangs.

Vor allem unsere Jüngsten haben im September mit dem Beginn des Kindergarten- bzw. Schuljahres Neuland betreten. Der Eintritt in einen neuen Lebensabschnitt auf dem Weg zur Selbstständigkeit und Eigenverantwortung. Da kommt uns die Meldung „gerade recht“, dass von Politikern die Einführung von Benimmunterricht in Schulen gefordert wird. Bleibt nur zu hoffen, dass es sich dabei um eine Fata Morgana gehandelt hat, die ebenso schnell im Sommerloch verschwindet, wie sie aufgetaucht ist. Die Vermittlung gesellschaftlicher

Umgangsformen ist und bleibt vorrangiges Privileg der Familie und sollte nicht politisch ausgehöhlt werden. Erst kürzlich wurden die bayerischen Kinder als „Gewinner der Woche“ ausgezeichnet, weil sich in Bayern so viele Väter wie nirgendwo in Deutschland mit der Elternzeit auch die Zeit für ihre Kinder nehmen und somit die Entwicklung ihres Nachwuchses prägen.

Auch für viele Jugendliche und junge Erwachsene hat mit dem Einstieg in die Lehre oder dem Beginn des Studiums ein neuer Lebensabschnitt begonnen.

Auf diesem Weg wünsche ich unseren jungen Mitbürgern einen guten Anfang und allen Verantwortlichen – stellvertretend den Erzieherinnen, den Lehrern und den Ausbildern – ein gutes Händchen im Umgang miteinander.

*Ihr
Markus Hörmann
1. Bürgermeister*

AUS DEN SITZUNGEN DES GEMEINDERATES

Notverbund Trinkwasserversorgung – Vorstellung der Ergebnisse der Machbarkeitsstudie

Die Gemeinden Seehausen am Staffelsee und Uffing am Staffelsee beauftragten ein Ingenieurbüro mit der Erstellung einer Machbarkeitsstudie zur Herstellung eines Trinkwasser-Notverbundes. Herr Bürgermeister Hörmann teilt mit, dass die Kosten dieser Studie die Gemeinde Uffing übernimmt.

Laut Studie müsste für den Notverbund eine Leitung mit einem Querschnitt von DN 200 zwischen dem Gemeindeteil Rieden und Uffing, bis zum Pumpwerk der Gemeinde Uffing, verlegt werden. Ein Wasserzähler-schacht in Rieden dient als Übergabestelle. Die notwendige Druckminderungsstation wird direkt am Pumpwerk in Uffing installiert.

Sollte der Notverbund realisiert werden, müssten die Versorgungsleitungen auf Kosten der Gemeinde Seehausen im Bereich der Ortsstraßen „Am Graswegerer“ und „Uffinger Straße“ ausgetauscht werden, da diese zu unterdimensioniert sind. Das Planungsbüro schlägt vor, Leitungen mit einem Leitungsdurchmesser von DN 200 in diesem Bereich zu verlegen. Es ist eine jährliche Wassermengenentnahme durch die Gemeinde Uffing von 50.000 m³/a (Minimum: 30.000 m³/a) anzusetzen. Mindestens werden für die Spülung der Verbindungsleitung jährlich 4.000 m³/a – 10.000 m³/a benötigt. Die Wassermenge für die Spülung ist vom Leitungsdurchmesser abhängig.

Das Planungsbüro geht davon aus, dass sich die Gesamtkosten für die Herstellung des Notverbundes auf 581.612,50 € belaufen werden. Eine Notversorgung des gesamten Gemeindegebietes der Gemeinde Seehausen durch die Wasserversorgung der Gemeinde Uffing kann nicht gewährleistet werden. Es ist nur die Versorgung der Tiefzone möglich. Die Versorgung der Hochzone erfolgt wie bisher über den Verbund mit der Marktgemeinde Murnau.

Herr Bürgermeister Hörmann weist daraufhin, dass die Trasse für die Leitungsverlegung zwischen dem Gemeindeteil Rieden und Uffing grundbuchrechtlich zu sichern ist. In diesem Zuge sollte die Eintragung von Grunddienstbarkeiten für die Anlegung eines Fuß und Radweges erwirkt werden.

Die Mitglieder des Gemeinderates nehmen das Ergebnis der vorliegenden Machbarkeitsstudie zur Herstellung eines Notverbundes zwischen den Gemeinden Seehausen am Staffelsee und Uffing am Staffelsee zur

Kenntnis und kommen überein, dass vor einer weiteren Beauftragung eines Planungsbüros folgende offene Fragen abzuklären sind:

Es ist seitens der Gemeinde Uffing ein Kostenvergleich vorzulegen, indem die Gesamtkosten zwischen der Herstellung des Notverbundes und der Neubohrung eines Brunnens verglichen werden. Hierdurch ist festzustellen, welche Maßnahme kostengünstiger ist.

Mit den Grundstückseigentümern ist über die Eintragung von Grunddienstbarkeiten zu verhandeln; Mit der Gemeinde Uffing ist über die Kostenaufteilung der geschätzten Gesamtkosten zu verhandeln.

Anschaffung von Spielplatzgeräten

Herr Bürgermeister Hörmann berichtet, dass für die neu eingerichtete Spielgruppe für Kinder unter drei Jahren entsprechende Spielplatzgeräte angeschafft werden müssen.

Die Gemeinde Seehausen am Staffelsee beschließt die Anschaffung der „Spielkombination Milchzahnstraße“ in Höhe von 4.972,80 € brutto.

1. Änderung des Bebauungsplanes „Hohenbreitenweg/Rübenackerweg“ – Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung, Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die 1. Änderung des Bebauungsplanes „Hohenbreitenweg/Rübenackerweg“ samt Begründung, jeweils in der Fassung vom 13.05.2011, gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, die einschlägigen Planungsunterlagen ordnungsgemäß auszufertigen und in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

2. Änderung des Bebauungsplanes „Östlich des Hohenbreitenweges“ – Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen während der öffentlichen Auslegung, Satzungsbeschluss

Der Gemeinderat beschließt die 2. Änderung des Bebauungs- und Grünordnungsplanes „Östlich des Hohenbreitenweges“ samt Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung. Die Verwaltung wird beauftragt, die einschlägigen Planungsunterlagen nach entsprechender Überarbeitung ordnungsgemäß auszufertigen und in ortsüblicher Weise bekannt zu machen.

1. Änderung des Bebauungsplans „Unteres Seefeld – Teil A“ – Weiterführung des Verfahrens

Der Gemeinderat beschließt, das Bauleitverfahren der 1. Änderung des Bebauungsplans „Unteres Seefeld – Teil A“ fortzuführen. Der Gemeinderat beschließt, die Baugrenze wie im Vorschlag 1 des Architekturbüros aufgezeigt, nach Westen zu verschieben, damit das ehem. Grundstück Schägger von einer Bebauung frei bleibt. Als Nutzungszweck ist im Satzungstext „Wirtschafts- und Betriebsgebäude für Freizeit und Erholung mit Einbau einer öffentlichen Toilette und einer ausnahmsweise zulässigen Betriebsleiterwohnung“ aufzunehmen.

Landkreisentwicklungsgesellschaft – Sammlung Projektideen

Die Landkreisentwicklungsgesellschaft (KEG) hat um Vorschläge für Projektideen gebeten. Herr Schreyer schlägt bezüglich des Schwerpunkts folgendes vor: Koordinierung und Bündelung der Ansiedlungsbemühungen im Landkreis, aktive Wirtschaftsförderung neuer Unternehmen und Lösungen für Bestandsunternehmen, Standortmarketing, Untersuchung von Zukunftsbranchen und Erstellen und Umsetzung dieses Konzepts.

Beim Schwerpunkt Tourismus nennt er folgende mögliche Projekte: Koordinierung und Bündelung der touristischen Marketingaktivitäten, Markenkoordinierung im Landkreis, Erstellen und Umsetzen eines touristischen Konzepts. Herr Schmötzer schlägt vor, die Möglichkeit der Ansiedlung von Biotechnologien in Zusammenarbeit mit wissenschaftlichen Instituten sowie die dezentrale Energieversorgung zu untersuchen. Herr Neubert ist der Ansicht, dass die KEG die Möglichkeit, Einfluss auf den Regionalplan auf Landkreisebene zu nehmen, ins Auge fassen sollte.

Herr Bürgermeister Hörmann hat diese Vorschläge an die KEG weitergegeben.

Festsetzung Nutzungsgebühren Turnhalle – Anpassungen

Der Gemeinderat beschließt, das Nutzungsentgelt ab 01.11.2011 durchgehend nach Buchungszeit (ohne Ferien) zu erheben. Sollte bei der Buchung im Voraus bereits feste Zeiten benannt werden, sind nur diese Nutzungen zu verrechnen. Der Zuschuss für Jugendliche beträgt für Halle 1 € 9,50, für Halle 2 € 8,50, für die gesamte Halle € 13,50 und für den Vereinsraum 8,50 €.

Aufstellung von LED-Lampen

Für die probeweise Ausstattung von 2 Straßenleuchten

mit LED-Lampen hat die E.ON AG ein Angebot mit der Angebotssumme von 2.476,50 € brutto vorgelegt.

Der Gemeinderat kommt überein, von der Aufstellung von LED-Lampen aufgrund des hohen Preises abzusehen. Bei der Errichtung von neuen Beleuchtungskörpern ist die Verwendung von LED-Lampen erneut zu prüfen.

Feuerwehr-Alarmierung

Die Feuerwehr würde zusätzliche Funkgeräte benötigen. Angesichts der angekündigten Umstellung der Alarmierung hat daher Herr Kern ein Angebot vorgelegt, das eine Alarmierung mittels SMS vorsieht. Das Angebot beläuft sich auf brutto 1.962,31 €, die laufenden Kosten ergeben sich aus einer Grundgebühr von 6,00 € und den jeweils anfallenden Gebühren für die gesendeten SMS. Der Feuerwehrverein wird die Anschaffungskosten in voller Höhe bezuschussen.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot mit der Angebotssumme von 1.962,31 € brutto anzunehmen.

Schulhaus – Renovierung der Garderoben

Die Garderoben im Schulhaus sind renovierungsbedürftig. Entsprechende Angebote wurden eingeholt.

Der Gemeinderat beschließt, das Angebot der Fa. Pavel vom 14.07.2011 mit der Angebotssumme von 4.765,24 € brutto anzunehmen.

Klassenstärke im Schulverband Uffing-Seehausen

Herr Bürgermeister Hörmann verliest das Schreiben der Elternschaft der Klassen 2 der Grundschule Uffing-Seehausen vom 14.7.2011.

Der Gemeinderat hat keinen Einfluss auf die Einteilung der Klassenstärke. Dies unterliegt allein dem Freistaat Bayern. Herr Bürgermeister Hörmann wird gebeten, sich beim Schulamt für eine Beibehaltung der bisherigen Klasseneinteilung einzusetzen.

1. Änderung des Bebauungsplans „Unteres Seefeld – Teil A“ – Konzeptvorstellung

Herr Bürgermeister Hörmann trägt in kurzen Zügen den Sachverhalt vor und teilt mit, dass die Änderung des Flächennutzungsplanes in ein SO „Freizeit und Erholung“ mittlerweile vom Landratsamt genehmigt wurde und auch bereits rechtswirksam in Kraft getreten ist. Die entsprechende Änderung des Bebauungsplanes „Unteres Seefeld – Teil A“ befindet sich jedoch nach wie vor im laufenden Änderungsverfahren.

Im Rahmen der Sitzung vom 4.8.2011 wird einigen interessierten Bürgern die Möglichkeit eingeräumt, ihre

Konzepte und Vorstellungen für eine künftige Nutzung des Fiedlergrundstücks vorzustellen.

Die Herren Strohwasser, Vögele, Pittrich und Guglhör stellen hierzu anhand einer Power-Point-Präsentation ihre Konzeptvorschläge vor. Oberste Priorität besitzt dabei der Erhalt des Fiedlerhauses mit nur geringfügigen Erweiterungen. Im Detail darf hierzu insbesondere auch hinsichtlich der Finanzierung auf die ausgearbeiteten Präsentationsunterlagen verwiesen werden.

Herr Strohwasser unterstreicht dabei, dass die Konzeption nicht als förmlicher Antrag sondern vielmehr als Vorschlag oder Anregung an den Gemeinderat gedacht ist. Er betont dabei aber auch, dass aufgrund des drohenden Verfalls des Gebäudes aus seiner Sicht dringender Handlungsbedarf besteht.

Herr Vögele ist der Ansicht, dass bei einem Neubau sicherlich der Charme des jetzigen Gebäudes verloren ginge. Nach Auskunft von Herrn Dr. Nikolaus Lang handelt es sich bei dem Gebäude um einen Villenstil der in Bayern nur mehr sehr selten vorkommt (sowohl von der Innen- als auch Außengestaltung). Der vorzufindende „Hüttencharakter“ mit der wunderschönen Umgebung wird insbesondere für Seminare unterschiedlichster Branchen immer mehr gesucht.

Herr Pittrich kann dies bestätigen, da er seit Jahren selbst Seminare veranstaltet. In ganz Bayern gibt es dabei vom Flair und der Umgebung her mit St. Quirin wohl nur ein vergleichbares Objekt. In St. Quirin kurzfristig ein Seminar zu belegen, ist dabei nahezu unmöglich, da das Objekt fast ganzjährig insbesondere von großen Konzernen (z. B. Allianz, Siemens) ausgebucht ist. Das vorhandene Fiedlergebäude würde sich dabei mit einer kleinen wintergartenähnlichen Erweiterung des Kaminzimmers wunderbar für Seminare unterschiedlichster Fachrichtungen eignen. Im Übrigen wären nur ein kleiner aufgekiester Bereich im Freien zur Aufstellung von ein paar Bänken und Tischen als Sitzgelegenheit sowie eine kleine Wohnung für den Seminarveranstalter im Dachgeschoss erforderlich. Die Übernachtungen und Verpflegung der Seminarteilnehmer könnten dabei z. B. vom Gasthof Stern übernommen werden.

Herr Strohwasser trägt vor, dass die erforderlichen Umbau/Sanierungs- und Erweiterungskosten sicherlich mit einem vergleichbaren Neubau gleich zu setzen sind. Eine Grobkostenschätzung beläuft sich dabei auf ca. 280.000 - 370.000 Euro. Bei einer Darlehensaufnahme des vollen Betrages würden sich bei einer Zinslast von 4 % -gerechnet auf 20 Jahre- jährliche Belastungen in Höhe von ca. 22.000 Euro ergeben. Die laufenden jährlichen Unterhaltskosten werden auf ca. 10.000 bis 20.000 Euro geschätzt. Bei einer nahezu ganzjährigen Auslastung des Gebäudes müssten hierbei durchaus

die laufenden Belastungen refinanziert werden können. Laut Herrn Pittrich ist für die Belegung des Gebäudes dabei die Mundpropaganda und konkrete Verhandlungen mit Großkonzernen die einfachste und zielführendste Möglichkeit.

Dem Gemeinderat wird zunächst vorgeschlagen, vor diesem Winter noch eine Dachsanierung zu überlegen und zeitgleich eine Machbarkeitsstudie hinsichtlich der Wirtschaftlichkeit eines Seminargebäudes unter den erläuterten Kriterien erstellen zu lassen.

Herr Bürgermeister Hörmann bedankt sich für die Präsentation und schlägt vor, im Herbst dieses Jahres eine gemeinsame Ortsbesichtigung des Gemeinderates durchzuführen.

Herr 3. Bürgermeister Schreyer bittet hierzu auch die Vielzahl an weiteren eingebrachten Vorschlägen und Konzeptionen vom Gemeinderat zu berücksichtigen. Hierzu sollten die einzelnen Fraktionen vorab Einsicht in die einschlägigen Unterlagen nehmen.

Der Gemeinderat kommt überein, eine Ortsbesichtigung am Fiedlergrundstück durchzuführen. Dabei ist ggf. auch ein externer Baufachmann hinzuzuziehen. Unabhängig hiervon hat dabei nach wie vor die Sicherung eines Baurechts unbenommen von der späteren Nutzung bzw. der Frage ob Neubau oder Bestandserhaltung oberste Priorität.

[Gemeinde Seehausen, Sanierung Pausenhof / Toilettenanlage – Diskussion / Beschluss](#)

Herr Bürgermeister Hörmann zeigt hierzu einige Gestaltungsvorschläge und Verbesserungsmaßnahmen auf. Hierbei werden insbesondere auch Sanierungsmaßnahmen an den Toilettenanlagen für dringend erforderlich gehalten. Im Übrigen sind verschiedene Teilbereiche des Pausenhofes zu pflastern. Diese Pflasterungen sind jedoch auf die jeweiligen Maßnahmen des geplanten Rathausumbaus abzustimmen. Aus Sicherheitsgründen wird dabei die noch offene Trasse des Fernwärmeanschlusses zunächst nur asphaltiert.

[Ertüchtigung des ehemaligen Radlunterstandes als Ruhezone und abgetrennten verkleinerten Fahrradunterstandes](#)

Der Gemeinderat stimmt dem vorgelegten Angebot vom 04.08.2011 zur Ertüchtigung des ehemaligen Radlunterstandes mit der Angebotssumme von brutto 5.506,37 € wie vorgelegt zu.

Bauliche Maßnahmen und Bepflanzungen am Pausenhof und Pausenwiese

Der Gemeinderat stimmt dem Angebot vom 14.07.2011 mit folgenden Maßgaben zu:

- Durch Eigenleistung der Eltern sind die veranschlagten Arbeitskosten angemessen zu reduzieren.
- Auf das Los 2 „Apfelspirale“ ist zunächst ersatzlos zu verzichten.
- Hinsichtlich Los 5 „Pavillon Pausenwiese“ ist noch ein vergleichbares Alternativangebot einzuholen.
- Die geplanten baulichen Maßnahmen und Bepflanzungen sind dabei auf die erforderlichen und zwingend zu beachtenden feuerwehrtechnischen Bestimmungen, insbesondere Aufstellflächen, vor Beginn der jeweiligen Bauarbeiten abzustimmen.

Geschwindigkeitsmessgerät – Auswertung Uffinger Straße

Herr Bürgermeister Hörmann trägt die Auswertungen des Messgerätes auch bei der sog. „Blindmessung“ vor. Bei der normalen Messung beträgt die durchschnittliche Eintrittsgeschwindigkeit 49 km/h bei der Blindmessung immerhin 53 km/h. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Baumbestand Insel Wörth / Bootsanlagestelle Seehausen a. Staffelsee

Herr Bürgermeister Hörmann teilt mit, dass die Untersuchung/Sanierung der Eiche auf der Insel Wörth von der Bayer. Schlösser- und Seenverwaltung übernommen wird. Die erforderlichen Maßnahmen für die Eiche an der Bootsanlagestelle übernimmt die Gemeinde.

VERBÄNDE UND VEREINE

Kinderkino

Die Einnahmen vom Kinderkino der letzten zwei Jahre, abzüglich der Leihgebühr für die Filme in Höhe von 200,00 € wurden an Bayern 3 für die Spendenaktion Sternstunden zu Gunsten der Hungerhilfe Ostafrika gespendet.

Schützengesellschaft Seehausen

Die Schützengesellschaft Seehausen lädt ab sofort jeden Donnerstag zum Übungsschießen ein. Beginn ist ab 18 Uhr im Gasthof Zum Stern. Jugendliche ab 12 Jahren sind herzlich willkommen.

Ferienaktion in Seehausen

Einige Helfer kamen spontan zusammen, um die reifen Äpfel im Pausenhof gemeinsam mit Rektorin Angelika Guglhör und Bürgermeister Markus Hörmann zu sammeln.

Unter dem Motto „viele Hände, schnelles Ende“ halfen jüngere und ältere Kinder und Martina Matschl, damit die Äpfel zum Entsaften nach Antdorf gebracht werden können.



Bald gibt es nun in der Schule selbstgemachten Apfelsaft. Danke an alle Helfer!

Frauenbund

Der Frauenbund führt am Mittwoch, den 19.10.2011 von 13.30 bis 18.30 Uhr einen Halbtagesausflug nach Oberammergau durch mit Kaffetrinken in den Zauberstuben (es wird auch gezaubert), anschließend Besichtigung Passionstheater, Pilatushaus und Heimatmuseum oder alternativ ein Bummel durch Oberammergau – Anmeldung bei Frau Böhner (Tel.: 1650) oder Frau Endres (Tel.: 4204)

„Adventsfenster“

Der Kneippverein möchte zu einer lebendigen Reise durch Seehausen und Umgebung in der Adventszeit einladen.

Mitglieder des Kneippvereins, aber auch Freunde, Verwandte, oder auch Gemeindemitglieder die einfach nur an dieser Aktion beteiligt sein möchten sind herzlich eingeladen mit zu machen.

Die Reise beginnt am 1. Advent, den 27.11.2011 draußen im Hof des Gasthauses zur Sonne in Seehausen. Dort wird das erste Fenster geöffnet, das zuvor weihnachtlich gestaltet wurde und dann um 18:00 Uhr ge-

öffnet wird, beleuchtet mit einer Kerze, mit Lichterketten, bemalt oder beklebt, mit Sternen, Engeln oder anderen weihnachtlichen Motiven geschmückt. Leute kommen zusammen, singen ein vorweihnachtliches Lied, oder hören einen kurzen Impuls, ein Gedicht, einen kurzen Text.

Sie halten kurz inne und haben Zeit... ein Geschenk, das in der hektischen Vorweihnachtszeit häufig zu kurz kommt.

Jeder gestaltet sein Fenster so wie er oder sie es möchte, lädt ein zum Singen, zum Zuhören, zum Musik machen....

Die Idee hat sich der Kneippverein in Rosshaupten und Weilheim abgeschaut.

Wer schon einmal in der Adventszeit ins Allgäu fuhr und durch das kleine beschauliche Dorf gefahren ist, hat sicher das ein oder andere geschmückte Fenster entdeckt, das bereits geöffnet war.

Falls wir Ihnen nun Lust gemacht haben mit zu machen, melden Sie sich bei Sabine Remmele 08841/678537, oder unter info@kneippverein-staffelsee.de, es sind noch Termine frei.

Alle die mitmachen treffen sich noch einmal im Vorfeld, um die Aktion abschließend zu planen.

Und falls Sie in der Adventszeit einfach mal so zu einem „Adventsfenster“ kommen und teilnehmen wollen, freuen wir uns auch sehr! Die genauen Termine, wann und wo welches Fenster geöffnet wird erfahren Sie per Aushang und auf www.kneippverein-staffelsee.de

AUS DER VERWALTUNG

Wasserversorgung der Gemeinde Seehausen am Staffelsee

Verwendung von Rohrleitungen aus feuerverzinktem Stahl und von Kupferrohren in der Hausinstallation

Mit der Veröffentlichung der Neufassung der DIN 2000 „Leitsätze für die Anforderungen an Trinkwasser, Planung, Bau, Betrieb und Instandhaltung der Versorgungsanlagen“ ergeben sich veränderte Einsatzgrenzen für feuerverzinkte Eisenwerkstoffe und von Kupfer in der Hausinstallation.

Die Wasserversorgung der Gemeinde Seehausen lieferte ihnen das Trinkwasser im Jahr 2011 mit nachfolgenden Eigenschaften/Merkmalen:

| Parameter | Einheit | Wert |
|---|---------|------|
| Säurekapazität bis pH 4,3 ($K_{S4,3}$) | mmol/l | 6,75 |
| Säurekapazität bis pH 8,2 ($K_{B8,23}$) | mmol/l | 0,91 |

Auf Grund der vorliegenden Untersuchungsergebnisse dürfen feuerverzinkte Eisenwerkstoffe bei der Hausinstallation nicht mehr verwendet werden (Basekapazität bis pH 8,2 > 0,5 mmol/l).

Der Einsatz von Kupferrohren kann im Hinblick auf eine mögliche Veränderung der Trinkwasserbeschaffenheit gemäß den Analysenwerten (0,9 mmol/l) ebenfalls nicht mehr als vertretbar angesehen werden (Basekapazität bis pH 8,2 > 0,6 mmol/l).

Gebrauchsübliche Wasserdaten für Haushalte 2011

Die Wasserversorgung der Gemeinde Seehausen lieferte ihnen das Trinkwasser im Jahr 2011 mit nachfolgenden Eigenschaften/Merkmalen:

| Parameter | Einheit | Wert |
|----------------------------|---------|----------|
| Gesamthärte | °dH | 18,9 |
| Härtebereich | | 3 (hart) |
| Nitrat (NO_3^-) | mg/l | 7,3 |
| Kalium (K) | mg/l | <1,0 |
| Natrium (Na) | mg/l | 4,9 |

Auszug aus der Trinkwasseruntersuchung der Gemeinde Seehausen im Jahr 2011.

Behinderung des Straßenverkehrs durch Bäume und Sträucher

In den Straßenbereich hineinhängende Äste entlang Privatgrundstücken behindern den Verkehr zum Teil erheblich. Nach dem Bayer. Straßen- und Wegegesetz sind alle Haus- und Grundstücksbesitzer verpflichtet, überhängende Äste und sonstige Anpflanzungen bis zum Zaun bzw. zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Die Gemeinde bittet Sie dringend, die entlang der Straßengrenze überragenden Äste und Sträucher soweit zurückzuschneiden, dass der Verkehr – vor allem auch der Fußgängerverkehr – auf der öffentlichen Verkehrsfläche nicht beeinträchtigt wird.

Änderung des Fernsehempfangs

Der Bayerische Rundfunk hat mitgeteilt, dass ab 30.04.2012 die Fernsehprogramme nicht mehr analog sondern nur noch digital ausgestrahlt werden. Unter Umständen kann sich dadurch für einzelne Fernsehzuschauer eine Änderung bzw. eine Umstellung der Technik ergeben. Im Rathaus liegen Informationsbroschüren aus, aus denen sie nähere Informationen entnehmen können.

Information über das FFH – Stichprobenmonitoring in Bayern

Nach einer entsprechenden Richtlinie der Europäischen Union müssen die Mitgliedsstaaten regelmäßig den Erhaltungszustand der Lebensräume und Arten in den ausgewiesenen Schutzgebieten dokumentieren. Dazu werden auch in unserem Gemeindegebiet Erhebungen durchgeführt die voraussichtlich bis April 2012 andauern. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und die Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Räum- und Streupflicht auf Gehwegen und Gehbahnen

Da die Winterzeit bevorsteht, wird an die Verpflichtung zur Schneeräumung und zum Streuen auf Gehwegen und Gehbahnen erinnert. Nach der Verordnung der Gemeinde sind die Grundstücksanlieger verpflichtet, an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ab 8.00 Uhr zu räumen und zu streuen. Die Verpflichtung zum Winterdienst gilt innerorts sowohl an ausgebauten Gehsteigen als auch am Randstreifen von Straßen, an denen kein gesonderter Gehweg vorhanden ist. Die Gemeinde muss alle Grundstücksanlieger ganz dringend auf die Einhaltung ihrer Verpflichtung hinweisen. Nachdem es bei Stürzen und Verletzungen sehr schnell zu hohen Schadensersatzforderungen kommen kann, wird nicht nur dringend empfohlen, die Verpflichtung ernst zu nehmen, sondern auch an den Abschluss einer entsprechenden Haftpflichtversicherung zur Regelung von Schadensfällen zu denken.

Jagd u. Naturschutz

Für die kommende Spätherbst und Winterzeit wird für die wildlebenden Tiere in unserer Natur die Nahrungssuche beschwerlicher und unnötige Störungen in deren Lebensbereichen führt zu unnötigen Energieverbrauch der Tiere und erschwert das Überleben während der Winterzeit. Aus diesem Grunde bitten wir Sie um Ihre Mithilfe, bitte bleiben Sie auf Ihren Spaziergängen oder Wanderungen durch unsere Fluren und Wälder auf den ausgewiesenen Wegen und führen Sie Ihre Hunde an der Leine. Die Wildtiere werden es Ihnen danken und es wird auch Ihnen ein gutes Gefühl vermitteln somit ein Stück zum Erhalt unserer wertvollen und noch reichhaltigen Natur beizutragen.

Beflaggung Rathaus

Die Gemeinde Seehausen am Staffelsee sucht Freiwillige(n), die/der sich ehrenamtlich um die Beflaggung des Rathauses kümmert. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Herrn Bürgermeister Hörmann, Tel. 6169-19.

SONSTIGES

Herbstferienangebote für Kinder und Jugendliche

Auch in den Herbstferien gibt es für Ihre Kindergarten- und Schulkinder wieder eine Menge Angebote in der Region, von denen hier kurz einige aufgelistet werden: Kinderfreizeit des Kreisjugendrings, 30.10. - 04.11.2011 Herbstfreizeit, für Kinder von 6 bis 11 Jahren. Anmeldung und weitere Informationen: KJR GAP, Tel. 08821/2577, Internet: www.kjr-gap.de, Teilnehmerbeitrag € 115,00, Geschwisterermäßigung

Ferienprogramm im Freilichtmuseum Glentleiten

„Samstags im Mirzn“ - Mitmachangebote für Familien, Samstag, 29.10. und Samstag 05.11.2011, 13:00 Uhr bis 16:00

Schattenspiel - Passend zu einem eigens entwickelten kleinen Theaterstück werden Stabpuppen entworfen und gebastelt. Zur anschließenden Theateraufführung sind alle Museumsbesucher herzlich eingeladen. Donnerstag, 03.11.2011, 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, für Kinder ab 8 bis 12 Jahre, Teilnehmerbeitrag € 4,00 zzgl. Eintritt, Schriftliche Anmeldung nötig.

Backen zu Allerseelen - Freitag, 04.11.2011, 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr, für Kinder ab 6 bis 10 Jahre, Teilnehmerbeitrag € 4,00 zzgl. Eintritt, Schriftliche Anmeldung nötig.

Anmeldung und weitere Informationen: Freilichtmuseum an der Glentleiten, Tel. 08851/1850, Internet: www.glentleiten.de

Kinderferienprogramm Grainau

Herbstliche Bastelstunden - Donnerstag, 03.11.2011, 15:00 Uhr bis 17:30 Uhr, für Kinder ab 4 Jahren, Anmeldung und weitere Informationen: TouristInformation, Parkweg 8, Grainau, Tel. 08821/981850, Internet: www.grainau.de, Teilnehmerbeitrag € 2,00

Märchenbühne am Blaslhof

Puppentheater Rehlein Mucki, Sonntag, 30.10.2011, 15:00 Uhr, Teilnehmerbeitrag Kinder: € 5,00, Anmeldung und weitere Informationen: Blaslhof Kalkofen/Schöffau, Sepp Taffertshofer, Tel. 08846/224, Internet: www.blaslhof.de

Büchermarkt zugunsten krebskranker Kinder

Am Samstag, den 16. April, fand im Seehauser Pfarrsaal der „Bücherfrühling“ statt. Dort konnten gespendete Bücher erworben werden, wobei der Käufer selbst entscheiden konnte, wieviel Geld er für ein Buch bezahlen will. Neben Kinder- und Jugendbüchern konnten sich die zahlreichen Besucher auch mit unterschiedlichster Erwachsenenliteratur eindecken. Ob Reiseführer, Kochbücher, Romane, Biographien, Bildbände, fremdsprachige Bücher, Antiquitäten oder Natur- und Kunstführer – bei der enormen Auswahl war wirklich für jeden etwas dabei. So belief sich der Erlös auf 2150 Euro, welcher an die „Elterninitiative Intern 3“ im Dr. von Hauernschen Kinderspital München geht und damit krebskranken Kindern zugute kommt.

Spendengelder wurden in den letzten Jahren beispielsweise für folgende Projekte eingesetzt:

- Bundesweit wurde die erste Abteilung der teilstationären Behandlung (Tagesklinik) in München ange-regt, mitgeplant und mitfinanziert.

- Gleiches gilt für ein Stammzellen- bzw. Knochenmark-Transplantations-Zentrum.
- Bereitstellung von Übernachtungsmöglichkeiten für Eltern während des Klinikaufenthaltes ihrer Kinder
- Schaffung eines psychosozialen Teams an der Klinik
- Aufbau einer qualifizierten Palliativ-Versorgung für Kinder

Näheres kann man im Internet unter www.elternintern3.de erfahren.

Aufgrund des großen Erfolges wird der Büchermarkt nun im Herbst wiederholt, und zwar am Freitag, 11. November von 16 bis 20 Uhr sowie am Samstag, 12. November von 9 bis 18 Uhr.

Alle interessierten Bücherfreunde sind dazu herzlich in den Pfarrsaal eingeladen!

Falls jemand im Vorfeld noch gut erhaltene Bücher dafür spenden möchte, so soll er sich bitte mit der Familie Finsterwalder, Telefon 623097, in Verbindung setzen.

Fremdenverkehrsverein

Übernachtungszahlen 2011 im Vergleich 2010: vom 01.01.11 bis 31.08.11

| | Ankünfte | Übernachtungen |
|-------------------------|----------------|------------------|
| Bauernhof 2010 | 488 612 | 3654 4168 |
| Campingplatz 2010 | 5171 4162 | 17259 14531 |
| Ferienhaus 2010 | 164 114 | 716 574 |
| Ferienwohnung 2010 | 1113 1277 | 9707 10829 |
| Gasthof 2010 | 1303 1454 | 3676 3952 |
| Pension 2010 | 1689 1893 | 8790 9986 |
| Privatvermieter 2010 | 437 434 | 2908 3198 |
| | 10.365 9946 | 46.710 47.238 |

In 2011 haben wir 5 Seefeste durchgeführt, fast alle haben wir auf Ausweichtermine verschieben müssen, dort waren sie aber z.T. sehr gut besucht. Beim Fischerstechen haben wir jedoch nur Getränke ausgeschenkt.

Die Strandbadsaison war bis Anfang August sehr schlecht mit nur drei Badewochenenden. Dann hat sich die Saison noch etwas gebessert.

IMPRESSUM

Herausgeber

Gemeinde Seehausen a. Staffelsee
vertreten durch den 1. Bürgermeister
Markus Hörmann

Redaktion

Daniel Schreyer Tel.: 0 88 41/ 99 080
E-Mail: schreyerda@aol.com

Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung

Elisabeth Mohr
Verwaltungsgemeinschaft Seehausen a. Staffelsee

Tel. 08841/6169-22, Fax 08841/6169-11

E-Mail: e.mohr@vg-seehausen.de

Auflage: 1.200 Stück

Verteilung: kostenlos frei Haus

Nächste Ausgabe: 4/2011

Redaktionsschluss: 02.12.2011

erhältlich auch als PDF-Datei unter der Internet-Adresse:

<http://www.vg-seehausen.de/Aktuelles>

TERMINKALENDER DER GEMEINDE SEEHAUSEN AM STAFFELSEE

SEPTEMBER 2011

| | | | | | |
|---------|--------------|--|--|---|--|
| Freitag | ab 30.09. | | | „Funktionelle Entspannung für Frauen“ mit Veronika Schmötzler. 10 Treffen je- weils freitags, nähere Infos und Anmel- dung unter Tel. 08841/1364 | |
|---------|--------------|--|--|---|--|

OKTOBER 2011

| | | | | | |
|----------|--------|-------|-----------------------------------|--|----------------------------|
| Samstag | 01.10 | 20.30 | Forum Westtor- halle | L'egojazz: Nu Jazz und Elektrofunk | Westtorhalle |
| Sonntag | 02.10. | 13.00 | Pfarrei St. Michael | Kleines Konzert für Streicher und Orgel mit Kirchenführung | Pfarrkirche |
| Mittwoch | 05.10. | 14.30 | Frauenbund | Kaffeekranzl | Burgstüberl |
| Freitag | 07.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Barbara Mayr – Songs: Jazzversionen bekannter Pop- und Rocksongs | Westtorhalle |
| Samstag | 08.10. | 09:30 | Obst- und Garten- bauverein | Gemüseanbau mit jungen Familien und Kindern – Ernten, Boden für den Winter vorbereiten | Gelände der Fa. Sauer |
| Samstag | 08.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Fertig, Los! Indie-Rock aus München | Westtorhalle |
| Montag | 10.10. | 20.00 | CSU | CSU-Stammtisch | Gasthof Sonne |
| Dienstag | 11.10. | 19.15 | Frauenbund | Messe - anschließend ca. 20:00 Uhr Hauptversammlung | Pfarrkirche / Pfarrsaal |
| Mittwoch | 12.10. | 15.00 | Kreisjugendring GAP | Kinderkino „Das kleine Gespenst“ | Pfarrsaal |
| Freitag | 14.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Rest im Glas: Solo-Theaterstück mit Christian Jungwirth | Westtorhalle |
| Samstag | 15.10. | 16.00 | Frauenbund | Ewige Anbetung – Zeit bitte dem Kirchananzeiger entnehmen | |
| Montag | 17.10. | 20.00 | Liste Bürgernah | Offenes Treffen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger | Gasthof Stern |
| Dienstag | 18.10. | 19.00 | Kneippverein Staf- felsee e.V. | „Wickel & Waschung“ ein Informati- onsabend zu Kneipp für Jedermann mit Sabine Remmele | Cafe im Strand- bad |
| Mittwoch | 19.10. | | Frauenbund | Halbtagesausflug nach Oberammergau (siehe Vereinsseite) | |
| Freitag | 21.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Locos por la Rumba: Flamenco und Rumba | Westtorhalle |
| Samstag | 22.10. | 20.00 | | 28. Sänger- und Musikantentreffen | Gasthof Stern |
| Samstag | 22.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Tobias Öller: mit seinem Kabarettpro- gramm Chateau Rouge | Westtorhalle |
| Montag | 24.10. | 19.30 | Parteilose Wähler- gruppe | Infoveranstaltung | Restaurant Sonne |
| Mittwoch | 26.10. | 14:30 | Frauenbund | Kaffeekranzl | Schöffau |
| Samstag | 29.10. | 20.30 | Forum Westtor- halle | Stabil: Funkband aus München | Westtorhalle |

TERMINKALENDER DER GEMEINDE SEEHAUSEN AM STAFFELSEE

NOVEMBER 2011

| | | | | | |
|------------|--------|-------|------------------------------|---|------------------|
| Samstag | 05.11. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Rainer von Vielen mit Kauz und Jacques Boom | Westtorhalle |
| Mittwoch | 09.11. | 14.30 | Frauenbund | Besinnungsnachmittag mit Sr. Beate Grupp (Kloster Bernried) Thema: „Behüte mich Gott, denn ich vertraue Dir – mit Psalmen auf den Advent zugehen“ | Pfarrsaal |
| Mittwoch | 09.11. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Isar 148: Impro-Theater | Westtorhalle |
| Donnerstag | 10.11. | 19.30 | CSU | Hanns-Seidel-Stiftungsvortrag zu „Selbstbestimmtes Leben im Alter - Informationen zur Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung Referentin: Rechtsanwältin Dagmar Stähler-May | Gasthof Stern |
| Samstag | 12.11. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Hot House: Soul & Funk | Westtorhalle |
| Sonntag | 27.11. | 18.00 | Kneippverein Staffelsee e.V. | Eröffnung „Adventsfenster“, anschließend Jahreshauptversammlung | Gaststätte Sonne |

DEZEMBER 2011

| | | | | | |
|----------|--------|-------|------------------------------|--|----------------|
| Freitag | 02.12. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Zwirbeldirn: Volksmusik | Westtorhalle |
| Samstag | 03.12. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Jungbrunn: HipHop aus München | Westtorhalle |
| Montag | 05.12. | 20.00 | CSU | Adventsfeier | Gasthof Sonne |
| Freitag | 09.12. | 14.00 | Frauenbund | Adventsfeier | Pfarrsaal |
| Freitag | 09.12. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Georg Ringsgwandl mit Band: Lesung mit Musik | Westtorhalle |
| Samstag | 10.12. | 20.30 | Forum Westtorhalle | Georg Ringsgwandl mit Band: Lesung mit Musik | Westtorhalle |
| Samstag | 10.12. | 20.00 | Liste Bürgernah | Offenes Treffen für alle interessierten Bürgerinnen und Bürger | Gasthof Stern |
| Mittwoch | 14.12. | 15.00 | Kreisjugendring GAP | Kinderkino „Der blaue Pfeil“ | Pfarrsaal |
| Sonntag | 18.12. | 18.00 | Kneippverein Staffelsee e.V. | Abschluss „Adventsfenster“ | Gasthaus Sonne |